



08



SAISON
2025/26
STADIONHEFT ZUM 18. SPIELTAG





Quinten

Brennstoff-Service GmbH

rufen Sie an unter:

0 68 09 / 9 13 91

*Der Heizölhändler
im Warndt!*



INHALT

Info's der Redaktion

Matchday am 18. Spieltag !

Trainerkommentar:

Raphael Baltes - Trainer der SG St.Nikolaus

Pascal Schiel - Teamchef Kreisligateam

Unser Gast:

SF Saarbrücken

Kreisliga A - Spieltag 17

Scholz bringt Vorjahresmeister Niederlage bei!

Bezirksliga - Spieltag 17

4 Gegen Geislautern erste Niederlage der Saison! 12

Rückblick Laternenfest

6 Tolle Laternen und viel Spass am Waldeck! 15

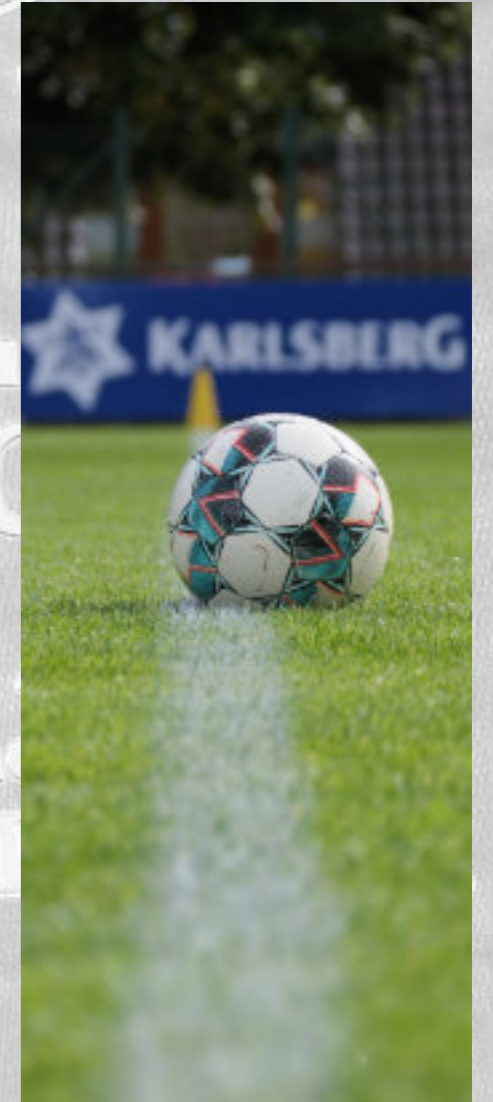
Spielerinterview:

7 Robin Konrath - Offensive 16

Next Matchday

8 Das erwartet Sie am nächsten Spieltag ! 18

10



Ihr kompetenter Partner in Wirtschaftsfragen
für Handwerk, Handel und Vereine

phone: +49 6809 / 99 77 71

fax: +49 6809 / 99 77 37

mail: info@legrom-consults.de

St. Nikolauser Str. 56 • 66352 Grossrosseln

WWW.LEGROM-CONSULTS.DE

(Termine nur nach telefonischer Vereinbarung)

INFO'S DER REDAKTION

Matchday am 18. Spieltag !



Herzlich Willkommen auf dem Sportgelände "Waldeck" in St.Nikolaus!

Ein besonderer Gruß geht an unsere Gäste von den Sportfreunden Saarbrücken, dem Vorstand und den mitgereisten Fan's.

Am letzten Spieltag der Vorrunde hat es unser Bezirksligateam nun doch noch erwischt. Mit der Niederlage in Geislautern musste das Team von Trainer Baltus erstmals ohne Punkte vom Platz gehen.

Das Kreisligateam ist gegen den Vorjahresmeister nochmal über sich hinausgewachsen und hat verdient drei Punkte aus Geislautern entführt.

Die Berichte hierzu finden Sie auf den folgenden Seiten.

Doch egal wie die Matches in der Vorwoche ausgegangen sind, nun gilt unsere volle Konzentration den Begegnungen an diesem Wochenende.

In der Vorrunde reichte es bei beiden Teams gegen die Sportfreunde lediglich zu einem Remis. Wir wissen deshalb, dass wir nur mit voller Konzentration, Leidenschaft und Teamgeist zum Erfolg kommen können.

Wir wünschen Ihnen zwei spannende Matches und hoffen natürlich auf den Erfolg unserer Teams.

TREND OPTIK BIEWER 

Ralf Biewer
Augenoptikermeister

...für den richtigen Durchblick

Völklinger Straße 53

66333 Völklingen

Telefon 0 68 98 - 45 65

E-mail: optikbiewer@t-online.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 8:30 - 12:00 Uhr u. 14:30 - 18:00 Uhr

Mi. u. Sa.: 8:30 - 12:00 Uhr



**QUALITÄT
ZUM
WOHLFÜHLEN.**



Salm
Versorgungstechnik

Zur Warndwiese 1
66352 Dorf im Warndt
Telefon 06809 9 97 00
www.salm-shk.de

seit 1963

TRAINERKOMMENTAR:

Warndtperle
Hotel
Restaurant

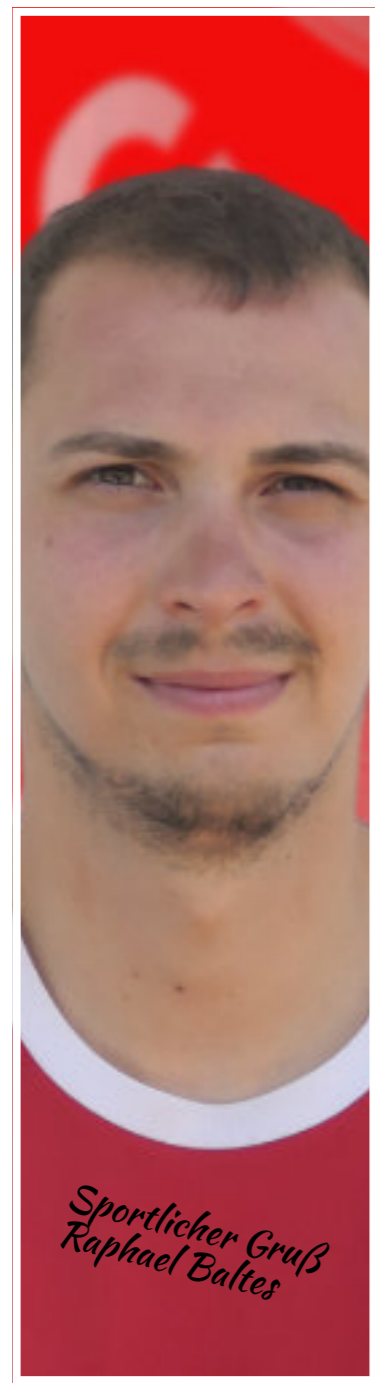
Inhaberin: Ruth Peters - Völklinger Straße 120 - 66333 Völklingen
Telefon (0 68 98) 4 25 11 - Telefax (0 68 98) 44 87 04
E-Mail: HotelWarndtperle@aol.com - Internet: www.Warndtperle.de



Norbert Zewe GmbH
Zeppelinstraße 31
66557 Illingen
Tel.: 06825 / 800 88 - 0
Fax: 06825 / 800 88 - 44
info@zewe-gmbh.de
www.zewe-gmbh.de

- Wasserschadensanierung
- Bautrocknung
- Leckageortung
- Thermografie
- Video-, Endoskopie
- Blower Dorr
- Feuchtemessung
- Gebäudediagnostik

Raphael Baltes - Trainer der SG St.Nikolaus



Sportlicher Gruß
Raphael Baltes

Herzlich willkommen zu unserem Match gegen die Sportfreunde im heimischen Waldeck!

An diesem Sonntag beginnt bereits die Rückrunde, und die Vorfreude auf die kommenden Spiele ist enorm. Wir können mit beiden Mannschaften mehr als zufrieden sein, wenn wir auf die Hinrunde zurückblicken. Hätte uns jemand vor der Saison gesagt, dass wir diese Ergebnisse erzielen würden, hätten wir das ohne zu zögern unterschrieben.

Nach unserer ersten Saisonniederlage gegen Geislautern 2, die wir am 15. Spieltag im letzten Hinrundenspiel hinnehmen mussten - und bei der wir die Leistung des Gegners absolut anerkennen - sind wir nun fest entschlossen, in unserem Heimspiel alles zu geben, um die drei Punkte zu sichern. Das Hinspiel gegen die Sportfreunde Saarbrücken hat uns klar gemacht, wie herausfordernd dieses Duell ist; schließlich haben wir dort mit etwas Glück nur ein 1:1 erreicht.

Die gesamte Mannschaft und das Trainerteam freuen sich wirklich darauf, nach einer langen Wartezeit von vier

Wochen endlich wieder vor unseren eigenen Fans auf dem Platz zu stehen. Es ist entscheidend, dass wir wieder die nötige Gier, das Feuer und den unbändigen Willen aufbringen, jeden Ball zu verteidigen und für den Sieg zu kämpfen. Diese Eigenschaften haben uns zu Beginn der Saison stark gemacht, doch in den letzten Spielen haben sie gefehlt. Wir müssen uns bewusst machen, dass Worte nicht ausreichen - wir sind gefordert, unser Potenzial auf dem Platz unter Beweis zu stellen.

Leider hat sich unser Verletztenlager erneut vergrößert. Wir wünschen natürlich unseren verletzten Spielern gute Besserung und eine schnelle Genesung.

Wir setzen auf die zahlreiche Unterstützung unserer treuen Fans, die uns in diesem wichtigen Spiel den Rücken stärken werden.



Pascal Schiel - Teamchef Kreisligateam

Auch im Namen unseres Staff- und des Kreisligateams darf ich Sie recht herzlich zu diesem Spieltag auf dem Sportfeld "Waldeck" begrüßen.

Unser Kreisligateam schwimmt weiterhin auf einer Erfolgswelle und hat letzte Woche wieder einmal bewiesen, was Teamspirit bewirkt.

Mit dem knappen Auswärtsieg gegen den Vorjahresmeister Geislautern hat sie die Tabellenführung verteidigt.

Gegen unsere heutigen Gäste aus Saarbrücken haben wir in der Vorrunde lediglich Remis gespielt, weil wir es nicht geschafft hatten unsere Chancen effektiv zu verwerten, dabei muss

man andererseits aber auch eingestehen, dass Saarbrücken gut verteidigt hat. Dies wollen wir natürlich am heutigen Spieltag besser machen, damit wir unsere Verfolger aus Wehrden, Lauterbach und Klarenthal weiterhin auf Abstand halten können.

Wir hoffen dabei natürlich auch wieder auf die Unterstützung unserer Fan's, die uns mit ihrem Support in den Begegnungen schon sehr geholfen haben.



Herzlichst
Pascal Schiel

UNSER GAST:

SF Saarbrücken



Am 17. Spieltag der Bezirksliga Köllertal / Warndt empfängt die SG St. Nikolaus die Sportfreunde Saarbrücken, die sich derzeit auf dem 13. Tabellenplatz befinden. Mit 7 Punkten Abstand zum vorletzten Platz, der zu einem Abstiegsplatz führen könnte, gestaltet sich die Saison für die Saarbrücker als durchaus herausfordernd.

Die Sportfreunde haben in dieser Spielzeit bislang 4 Siege, 4 Unentschieden und 7 Niederlagen erzielt. Ihr Torverhältnis von 21:31 zeugt von einer defensiven Anfälligkeit, die sich in der hohen Anzahl der Gegentore widerspiegelt. Die höchste Niederlage war ein drückendes 1:6 gegen die Köllerbach II, ein Ergebnis, das die Schwierigkeiten der Mannschaft in einigen Partien verdeutlicht.

Trotz dieser Rückschläge gibt es auch Lichtblicke zu verzeichnen. Besonders hervorzuheben ist der beeindruckende 5:1-Sieg gegen die DJK Püttlingen II, der das offensive Potenzial der Mannschaft unter Beweis stellte. Ein weiteres positives Zeichen war das überraschende Remis gegen Fenne-Fürstenhausen, den aktuellen Tabellen-Dritten. Auch in der Vorrunde konnten die Sportfreunde gegen die SG St. Nikolaus einen Punkt erringen und bewiesen somit, dass sie in der Lage sind, gegen starke Gegner zu bestehen.

Die besten Torschützen der Sportfreunde sind Kevin Pechs mit 6 erzielten Toren und Tom Brutscher, der 4 Mal ins Schwarze traf. Diese beiden Spieler sind wichtige Säulen im Team und übernehmen oft Verantwortung in der Offensive. Ihre individuellen Qualitäten sind entscheidend, um den direkten Abstieg zu vermeiden und die Mannschaft in der Tabelle weiter nach oben zu bringen.

Ein bemerkenswerter Aspekt der aktuellen Saison

ist die große Rotation im Kader: Bislang wurden 34 Spieler in 15 Begegnungen eingesetzt. Von diesen 34 Akteuren haben 11 Spieler jedoch bereits in mindestens 8 Spielen gekämpft, was zeigt, dass es einige Spieler gibt, die sich in der ersten Mannschaft fest etabliert haben. Diese Personalrotation deutet sowohl auf die Notwendigkeit von Flexibilität hin als auch auf die Herausforderungen, vor denen Trainer Carlos Corvalan steht. Es ist nicht einfach, eine eingespielte Mannschaft zu formen, wenn so viele Akteure zum Einsatz kommen.

Im Vergleich zur Vorjahresplatzierung, die den 11. Rang beinhaltete, kämpft das Team in dieser Saison ums Überleben im Abstiegskampf. Die Verantwortlichen und Spieler sind daher gefordert, die nötigen Anpassungen vorzunehmen, um den Abstieg abzuwenden und langfristig in der Liga zu bestehen.

Insgesamt wird das Duell gegen die SG St. Nikolaus am 17. Spieltag ein richtungsweisender Test für die SF Saarbrücken. Als aktueller Tabellenführer wird die SG St. Nikolaus sicherlich alles daran setzen, die Punkte zu behalten. Umso mehr wird von den Sportfreunden gefordert sein, das Engagement und die Trainingsleistung auf das Spielfeld zu übertragen. Es bleibt spannend, ob sie erneut gegen einen direkten Konkurrenten punkten können. Die Hoffnungen ruhen auf den Schultern von Pechs und Brutscher, die gemeinsam mit dem gesamten Team für einen möglichen Überraschungserfolg kämpfen werden.



Rennollet Kfz Reparatur

Lauterbacher Str. 178
66333 Völklingen-Ludweiler
Tel.: 0 68 98 / 94 31 37
Fax: 0 68 98 / 94 31 39
Mobil: 0172 / 680 60 27

DEKRA-Prüfstelle
Reifenservice
Abgasuntersuchung
Unfallinstandsetzung
Achsvermessung
Gebrauchtwagen mit Garantie
Lackierarbeiten
Autovermietung
Klimaservice



Auto und mehr

SCHREINEREI BAUER

Fenster / Haustüren
in Holz, Kunststoff und Aluminium
www.IhrSchreiner
imWarndt.de
Reparatur-Dienst
Inh. David Schmidt
Merlebacher Straße 39 • 66352 St. Nikolaus
Telefon 06809 / 62 31

Rolläden • Böden • Bauelemente • Insektenschutz
Innenausbau • Decken • Restaurationen • Möbel...

KREISLIGA A - SPIELTAG 17

Scholz bringt Vorjahresmeister Niederlage bei!



0:1



Highlights

12.' 0:1

Justus Scholz

Am 16. Spieltag der Kreisliga A kam es zu einem mit Spannung erwarteten Duell zwischen dem SV Geislaubern und der SG St. Nikolaus.

Trotz verletzungsbedingter Umstellungen, vor allem im Tor, wo Michael Wagner für den verletzten Kevin Tissino eintrat, war die SGN fest entschlossen, die drei Punkte aus Geislaubern zu entführen.

Beide Teams begannen mit einer offensiven Ausrichtung, bei der man schnell merkte, dass keiner Zentimeter Raum verschenken wollte. Die SG St. Nikolaus zeigte bereits in den ersten Minuten vielversprechende Ansätze, doch sowohl das Aluminium als auch der starke Geislaubener Torwart standen zunächst im Weg. In der 12. Minute jedoch sorgte Justus Scholz mit einem brillanten Solo in den Strafraum für die Führung. Nach einem abgefangenen Pass an der Mittellinie kam ein steiler Pass zielgenau auf Scholz, der in den Strafraum eindrang und das Leder zur 1:0-Führung im Geislaubener Kasten versenkte. Ein Traumstart für die SGN, der der Mannschaft weiter Selbstbewusstsein gab.

Nach dem Führungstreffer blieben die Roten aus St. Nikolaus am Drücker und erarbeiteten sich mehrere gute Chancen, doch sie konnten den beruhigenden zweiten Treffer nicht erzielen. Stattdessen wurde das Match mit zunehmender Spielzeit rauer. Das Heimteam drängte auf den Ausgleich, was nicht nur zu spannenden, sondern auch zu hitzigen Situationen führte. Lautstarke Zuschauer und einige umstrittene Entscheidungen führten zu vier Zeitstrafen und mehreren gelben Karten, die jedoch die Qualität der Partie nicht minderten.

Die erste Halbzeit endete mit der knappen Führung für St. Nikolaus, deren Defensive bis dahin äußerst stabil agierte. Torwart Michael Wagner zeigte eine starke Leistung und hielt die Abwehrreihe souverän zusammen. Auch die Spieler um ihn herum verteidigten konzentriert und diszipliniert.

In der zweiten Halbzeit kam es erneut zu einem Wechsel im Tor der SGN: Sebastian Hecker übernahm nun die Aufgabe von Wagner. Das Heimteam erwies sich als gewillt, den Druck zu erhöhen, und übernahm immer mehr die Kontrolle über das Spielgeschehen. Doch die SG St. Nikolaus ließ sich nicht verunsichern. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung und dem unbedingten Willen, die Führung zu verteidigen, konnten die Gäste die Angriffe der Geislaubener abwehren.

Steigende Spannung, aber auch zunehmende Frustration bei den Geislaubener Spielern zeigte sich, als die SGN ihren Vorteil in der Defensive weiter festigte. Die Zeit schien den Roten zu helfen, die ihre Führung ganz clever über die Zeit brachten. Letztendlich war es ein bemerkenswerter Teamauftritt, der St. Nikolaus die drei Punkte sicherte und sie in der Tabelle festigte.

Fazit

Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass die SG St. Nikolaus an diesem Spieltag nicht nur taktisch geschickt, sondern auch kämpferisch stark auftraten. Der knappe 1:0-Sieg ermöglicht ihnen, voller Selbstvertrauen in die kommenden Begegnungen zu gehen. Ein hochklassiges Kreisliga A-Spiel, das die Zuschauer bis zur letzten Minute fesselte und das Potenzial beider Mannschaften eindrucksvoll unterstrich.

ABFLUSSREINIGUNG - KANALSANIERUNG

Zait & Kloster 0 68 98-90 94 10
0 68 98-90 94 20

In der Acht 5
66333
Völklingen

Straßenbau Tiefbau Abflussverstopfung
Abdichtarbeiten Verbundsteinarbeiten
Klärgrubenkurzschließungen
Haustrockenlegung Kanalsanierung
TV-Untersuchung-Ortung Dichtheitsprüfung
Schachtsanierung Kellertrockenlegung

www.zk-kanalbau.de

Das einzige Unternehmen in der Region mit allen Leistungen aus einer Hand!

Schido & Tomczyk

BESTATTUNGSHAUS
SCHIDO & TOMCZYK
Friedrich-Ebert-Strasse 2
66352 Großrosseln
Mail: thomastomczyk@t-online.de

Rat & Hilfe
im Trauerfall
Tel: 06809 - 702651
24 Stunden erreichbar

Individuelle & persönliche Beratung eigener Trauerraum Trauerredner
alle Bestattungsformen (Erd-, Feuer-, Seebestattungen, Friedwald) Ascheausstreung

BEZIRKSLIGA - SPIELTAG 17

Gegen Geislautern erste Niederlage der Saison!

Am vergangenen Spieltag musste die SG St. Nikolaus eine schmerzliche Niederlage hinnehmen, die nicht nur die erste in dieser Saison war, sondern auch die Tabellenführung in der Liga auf nur einen Punkt verringert hat.

Die Begegnung gegen den SV Geislautern 2 war von Anfang an von intensiven Duellen und hohem Tempo geprägt, was die Zuschauer auf beiden Seiten in ihren Bann zog.

Halbzeit 1

Die Gastgeber waren in den Anfangsminuten mit den Standards der SGN konfrontiert. Obwohl diese mittlerweile bekannt sein sollten, wehrte Geislautern die Bälle meist ins Seitenaus ab, so dass es immer wieder zu gefährlichen Situationen vor dem Tor des Heimteams kam. In der 11. Minute wurde Andreas Engel, unser Abwehrchef, zum entscheidenden Vorlagengeber. Mit einem langen Einwurf sorgte er dafür, dass der Ball beim Spielertrainer Raphael Baltes landete, der den Kopfball zur 0:1-Führung verwandelte. Diese frühe Führung gab unserem Team Selbstvertrauen und die Hoffnung, den Tabellenführer erfolgreich unter Druck setzen zu können.

Geislautern gab sich nicht geschlagen und konnte zunehmend Spielanteile gewinnen. In der 26. Minute folgte dann der Ausgleich. Marcel Neu drang im Strafraum bis zur

Torauslinie vor und legte den Ball zurück auf die Strafraumgrenze. Maurice Desgranges ließ sich die Chance nicht entgehen und erzielte den 1:1-Ausgleich. Dieser Zeitpunkt stellte sich als Wendepunkt heraus, denn die Gastgeber schienen nun im Spiel angekommen zu sein.

In der 38. Minute kam es dann zu einem weiteren Rückschlag für das Team der SGN. Wie bereits beim ersten Gegentreffer kam Geislautern über die rechte Seite bis tief in den Strafraum und endete diesmal mit einem Pass auf Tommy Kolar, der seine Chance nutzte und für Geislautern das 2:1 erzielte.

Mit diesem Rückstand ging es in die Halbzeitpause. Obwohl die Spieler frustriert waren, war der Wille da, in der zweiten Halbzeit alles zu geben und das Ruder herumzureißen.

Halbzeit 2

Die zweite Hälfte begann mit einem klaren Ziel: den Rückstand aufzuholen. Die SG St. Nikolaus zeigte großen Einsatz und drängte auf den Ausgleich. In der 49. Minute kam es zu einem Foul von Sven Zeitz an unserem Spielertrainer, was zu einer Gelben Karte für den Geislautern-Spieler führte. Nach diesem unglücklichen Moment schafften wir es, das Spiel schnell umzudrehen. Der Sturmführer Lukas Guillaume traf nach einer präzisen Vorlage von Robin Konrath und stellte auf 2:2.

Die Freude über den Ausgleich hielt jedoch nicht lange an. Nur sechs Minuten später, in der 55. Minute, fiel der erneute Rückschlag. Wiederum war Tommy Kolar an der Entstehung



3 : 2



Highlights

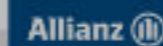
Player	Score	Minute	Player
	0:1	11'	Raphael Baltes
M. Desgranges	1:1	26'	
T. Kolar	2:1	38'	
	2:2	46'	Lukas Guillaume
J. Feld	3:2	55'	

Was ist Ihnen wichtig?

Der Allianz Privatschutz sichert mit modularer Rechtschutz-, Kranken-, Wohn-, Lebens- und Privat-Haftpflichtversicherung genau das ab, was Ihnen wichtig ist. Wichtiges richtig schützen.

Sprechen Sie mit uns bei Ihrer Allianz vor Ort.

Waldan Thomas
Vertreter der Allianz
Luxemburger Str. 35, 66352 Großseltz
thomas.waldan@allianz.de
Tel. 0 68 99 1 82 46
Fax 0 68 09 7 00 80 83



CONNECTING BUSINESS
BERNHARD

Telekommunikations- und Datentechnik GmbH

Mertesacker Straße 45
66352 Großseltz - St. Nikolaus

Fax: +49 (0) 6806 / 99 79 48 0
Fax: +49 (0) 6809 / 99 79 295

Mail: info@bernhard-telekom.de
Web: www.bernhard-telekom.de

Zertifiziert durch:

- Telekommunikation
- VoIP / WLAN
- Netzwerk
- Datentechnik
- IT-Service
- Alarmtechnik

Jetzt neu!

24h-Service Rufnummer:
0 68 09 / 99 79 60-0



RÜCKBLICK LATERNENFEST

Tolle Laternen und viel Spass am Waldeck!

ADräger Fliesenlegerfachbetrieb

Fliesen • Platten • Mosaik • Trockenbau • XXL-Fliesen

Andreas Dräger
Betriebsinhaber

Mail: andreasdraeger@adfliesen.de Kaiserstraße 25
Phone: +49 170 54 59 95 4 66333 Völklingen

eines Treffers beteiligt, als er Jonas Feld das Tor zum 2:3 bereitete. Trotz der erdrückenden Situation gab die SG St. Nikolaus nicht auf und versuchte, zurück ins Spiel zu finden.

Im Verlauf der zweiten Halbzeit hatten beide Mannschaften die Gelegenheit, frische Kräfte ins Spiel zu bringen, um den Druck zu erhöhen. Trotz einiger erfolgsversprechender Gelegenheiten gelang es beiden Teams nicht, weitere Tore zu erzielen. Für die SG St. Nikolaus blieb am Ende nur die Ernüchterung einer 2:3 Niederlage, die die erste der Saison darstellt.

Fazit

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die SG St. Nikolaus in einem hart umkämpften Spiel fähig war, auf Rückstände zu reagieren und zwischenzeitlich auszugleichen, jedoch nicht die notwendige Konstanz in der Defensive aufbringen konnte, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Die Niederlage gegen Geislautern sollte als eine wertvolle Lektion betrachtet werden.

In den kommenden Wochen werden wir alles daran setzen, unsere Fehler zu minimieren und weiterhin die Tabellenführung verteidigen.

Auch in diesem Jahr war der traditionelle Laternenumzug der Sportgemeinde ein voller Erfolg und ein besinnliches Ereignis, das die Herzen aller Teilnehmer erwärmte!

Trotz der herbstlich-winterlichen Temperaturen ließen sich die Kinder und ihre Familien nicht abhalten und sorgten für ein fröhliches Geschehen beim kleinen, aber feinen Umzug, der mit einem geselligen Umtrunk am



knisternden Lagerfeuer gekrönt wurde.

Der Laternenumzug, der am Treppenaufgang zum Sportgelände „Waldeck“ seinen Anfang nahm und in Richtung Merlebach zog, wurde zu einem unvergesslichen Erlebnis für Groß und Klein. Die Kinder erhellten den Weg mit ihren bunten und kunstvoll gestalteten Laternen, die in den sanften Abendstunden ein warmes und zauberhaftes Licht verbreiteten. Die strahlenden Gesichter der kleinen Teilnehmer spiegelten die Magie des Moments wider und schufen eine Atmosphäre voller Freude und Gemeinschaft.

Am Ziel, dem Clubheim der SG St. Nikolaus,

erwartete die Teilnehmer ein herrliches Lagerfeuer, das knisternd vor Freude loderte und alle zum Verweilen einlud. Der verführerische Duft von frisch zubereiteten Heißgetränken und köstlichen Speisen erfüllte die klare Luft und ließ nicht nur die Kinderaugen leuchten. Jedes Kind wurde mit einer leckeren Martinsbrezel beschenkt, die mit viel Freude zerteilt und verspeist wurde – ein süßer Genuss, der im Magen wärmte!

Wir möchten uns von Herzen bei allen Teilnehmern und Besuchern bedanken. Es war eure Begeisterung und das fröhliche Miteinander, die diesen Abend so besonders gemacht haben.

Ein besonderer Dank gilt zudem den Organisatoren und Mitarbeitern, die mit viel Engagement und Herzblut im Hintergrund gearbeitet haben, um dieses wunderschöne Fest zu ermöglichen.

Außerdem gilt unser Dank auch Herrn Götz, von REWE Götz in Großrosseln, der dankenswerter Weise die Martinsbrezeln zur Verfügung gestellt hat.

Gemeinsam haben wir den Umzug zu einem strahlenden Ereignis gemacht, das in schöner Erinnerung bleiben wird und auf das wir schon jetzt gespannt auf die nächsten Jahre blicken dürfen!

ELEKTRO PETER HOOR GmbH

66352 Groß-Nassweiler Gewerbegebiet
Am Hirschelheck 15 - Tel. 0 68 09 / 71 87

Elektro-Installationen
Reparaturen - SAT-Anlagen
EDV-Netzwerkverkabelungen
Nachtstromspeicherheizungen

GVS-Warndt GmbH & Co.KG

Festservice • Zeltverleih • Rundstände • Verkaufswagen • Sitzgarnituren • Stehtische • Durchlaufkühler • Kühlwagen und vieles mehr...

Ihr Lieferant für alle Festlichkeiten & Veranstaltungen

Zum Alten Bergwerk Block A/0 (ehem. Bergwerk Warndt) 66652 Großrosseln-Karlsbrunn
Telefon : 06809 / 99 66 43
Telefax : 06809 / 9 98 83 72
eMail : gvs-warndt@web.de

Emmersweilerstr. 5
66352 Großrosseln
Tel.: 06898/8527378

REWE Mathias Götz oHG

SPIELERINTERVIEW:

Robin Konrath - Offensive



Unser zwanzigjähriger vielversprechender Offensivspieler bringt auf der Außenposition Frische und Dynamik ins Spiel, die für das Team von unschätzbarem Wert sind. Seit seiner Verpflichtung in der Saison 2024/25 hat sich Robin als fester Bestandteil des Teams etabliert und zeigt eindrucksvoll, dass er das Potenzial hat, zu einem Schlüsselspieler zu avancieren.

Robins schneller Antritt und seine Dribbelstärke erlauben es ihm, defensiven Druck zu überwinden und räumliche Vorteile zu schaffen. Dadurch zieht er oft mehrere Gegenspieler auf sich, was seine Teamkollegen entlastet und ihnen mehr Freiräume im Spiel ermöglicht.

Darüber hinaus zeigt die Tatsache, dass Robin noch keine gelben oder roten Karten erhalten hat, dass er ein disziplinierter Spieler ist. Dennoch könnte etwas mehr Aggressivität in seinem Spiel von Vorteil sein, um in physisch anspruchsvolleren Partien stärker aufzutreten. Die Entwicklung von Führungsqualitäten, insbesondere in entscheidenden Phasen eines Spiels, könnte ebenfalls dazu beitragen, seine Rolle innerhalb des Teams weiter zu festigen.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass Robin Konrath ein großes Potenzial mitbringt und bislang wertvolle Beiträge für die SG St. Nikolaus geleistet hat. Sein schneller Antritt und dribbelstarker Spielstil machen ihn zu einem gefährlichen Offensivspieler und einer Bedrohung für die Abwehrreihen der Gegner. Mit weiterer Erfahrung und der Arbeit an seiner Konstanz könnte er bald zum absoluten Leistungsträger des Teams werden.



Was nervt Dich gewaltig — ich hasse telefonieren

Was war Dein erster Traumberuf — Architekt

Bei welchem Verein hättest Du gerne einen Vertrag — Borussia Dortmund

Was würdest Du niemals essen — Pilze

Wer war Dein erster Trainer — Mein Vater in der G-Jugend

Was war Dein bestes Fach in der Schule — Sport

Was kannst Du überhaupt nicht — Kochen

Was ist das Erste was Du am Morgen machst — Kaffee trinken

Vor was hast Du Respekt — vor Leuten die Bungee Jumping machen

Wer war Dein Held der Kindheit — Spider Man

In welchem Film hättest Du gerne eine Hauptrolle — Prison Break

Was war Deine bisher schwerste Entscheidung — Von Bubach-Galmesweiler nach St.Nikolaus zu ziehen

Was können Frauen besser als Männer — Kochen

Was war Dein erstes Computerspiel — Fifa 2002

Was ist Dein Lieblingsessen — Döner

Wen würdest Du gerne einmal treffen — Cristiano Ronaldo

Was sind Deine Stärken auf dem Fußballplatz — Dribblings und Torabschluss

Wo schaltest Du den Fernseher direkt a — bei romantischen Schulzen

Mit wem würdest Du gerne einen Tag tauschen — mit meiner Freundin

Was war Dein bisher bester Moment im Leben — als ich meine Freundin getroffen habe

Was verstehst Du an Frauen nicht — warum sie alles so kompliziert machen müssen

Welchen Sport braucht die Welt nicht — Hobby Horsing

Was möchtest Du im Leben erreichen — eine glückliche Familie zu gründen

Was wäre Dein Leben ohne Internet — auf jeden fall um einiges langweiliger

Was war Dir echt peinlich — ich bin einmal in Saarbrücken im Schneematsch ausgerutscht und voll in einer Pfütze gelandet, total versaut musste ich dann auch noch mit dem Zug nach Hause fahren

Was ist für Dich die wichtigste Erfindung — das Mobiltelefon

Kfz-Meisterbetrieb

Pokorny

AUTOPRO
DIE WERKSTATT.

- Reparatur aller Marken
- Inspektion nach Herstellervorgaben
- Klimaservice
- Achvermessung
- HU/AU
in Zusammenarbeit mit einer autorisierten Prüforganisation
- Reifenservice



KFZ-Meisterbetrieb Pokorny · Ludweilerstraße 215 · 66333 Völklingen
Tel. 0 68 98 - 9 12 24 53 · www.kfz-pokorny.de · info@kfz-pokorny.de

NEXT MATCHDAY

Das erwartet Sie am nächsten Spieltag !

Die SGN wird immer mehr zum Serientäter. Nach zuletzt drei Auswärtsmatches spielt unsere 1. Mannschaft nach dem Heimspiel gegen Saarbrücken am nächsten Sonntag wieder im Waldeck. Zu Gast haben wir dann die 2. Mannschaft aus Walpershofen. Die beiden Heimspiele bieten uns die gute Möglichkeit, trotz der ersten Niederlage in Geislautern die Tabellenführung zu verteidigen. Dazu bedarf es - im Vergleich zur letzten Woche - jedoch einer deutlichen Leistungssteigerung gegen Saarbrücken und Walpershofen.

Wer sich noch an den Saisonstart erinnert, wird im Gedächtnis haben, wie schwer wir uns gegen beide Gegner getan haben. Im Köllertal und gegen Saarbrücken reichte es für die Erste nur zu einem Unentschieden. Die vier Punkte, die wir dort liegen gelassen haben, schmerzen letztendlich mehr als die Niederlage gegen unseren Nachbarn. Die Walpershofer haben nach einem sehr starken Saisonstart im Verlauf der Vorrunde etwas nachgelassen. Negativer Höhepunkt war dabei die Spielabsage in Fürstenhausen.

Aus unserer Sicht ist es sehr ärgerlich, wenn ein direkter Konkurrent Punkte geschenkt bekommt. Die Mannschaft weiß jedoch, worum es in den letzten Wochen vor der Winterpause geht, zumal am letzten Spieltag noch das schwere Match gegen AY Yildiz auf uns wartet. Im November ist zwar noch niemand Meister geworden,

doch viele Träume sind durch unnötige Niederlagen bereits zerplatzt.

Für unsere Zweite steht am nächsten Sonntag schon ihr letzter Spieltag in diesem Jahr auf dem Programm. Dabei kommt es im Waldeck gegen Klarenthal zu einem echten Spitzenspiel. Die Truppe ist in toller Form und hat sich auch den Sieg gegen die hohe Hürde in Geislautern verdient. Mit einem Sieg gegen den Tabellendritten könnte der Vorsprung auf Klarenthal weiter ausgebaut werden und man könnte mit einem tollen Gefühl in die Winterpause gehen. Beide Mannschaften hoffen auf gutes Wetter in der nächsten Woche, damit wir auch den letzten Spieltag in diesem Jahr in unserem Wohnzimmer bestreiten können.

Fleischerfachgeschäft & Partyservice

Martin Roth

Eigene Herstellung von
Fleisch- und Wurstwaren in
Dorf im Warndt



FEINES VOM FLEISCHER

Telefon: 0 68 09 / 8 48

Wilhelm-Leuschner-Str. 5, Dorf im Warndt

Thomas Leidinger
Mobil: 01 71 / 6 53 79 03

Eine runde Sache

Gas- und Wasserinstallateurmeister
Zentralheizungs- und Lüftungsbaumeister
Geprüfter Gebäudeenergieberater HWK

Eine runde Sache

LESA Haustechnik GmbH
Barbarastraße 39
66265 Heusweiler-Kutzhof
Tel: 0 68 06 / 98 93 01 • Fax: 0 68 06 / 98 93 02
thomas.leidinger@t-online.de • www.lesa-haustechnik.de



SCHOTT

ARBEITSSCHUTZ • REINIGUNGSSYSTEME
BETRIEBSHYGIENE • INDUSTRIEBEDARF





Wenn das Leben dir Zitronen gibt ...

**Egal, was sich gerade
auf der Welt und in
Ihrem Leben abspielt,
wir machen für Sie
immer das Beste daraus.**

**Mit Sicherheit, Erfolg und
Kontinuität.**



**Sparkasse
Saarbrücken**